

Green.ch

MOBILDIENTE FÜR KLEINUNTERNEHMEN

Die Stunde der Schnellen

Innovative Lösungen für geschäftliche Mobilkommunikation verschaffen Kleinunternehmen ungeahnte Wettbewerbsvorteile. Dank Outsourcingpartnern ist der Einsatz der modernen Technologien auch ohne grosse Investitionen möglich.

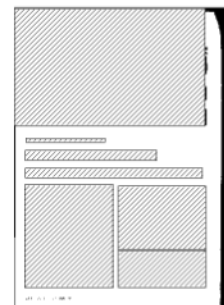
Im Geschäftsleben gilt heute: Nicht der Grosse frisst den Kleinen, sondern der Schnelle den Langsamen. Das ist die Chance für kleine Firmen. Wer schneller ist, bekommt den Auftrag – und hat mehr Zeit für zusätzliches Geschäft. Charles Vonlanthen, Inhaber der gleichnamigen Reinigungsfirma aus Murten, bestätigt dies: «Als Geschäftsführer meines eigenen Reinigungsunternehmens mit fünf Mitarbeitenden bin ich dauernd unterwegs. Bei kurzfristigen Terminänderungen und Anfragen muss ich rasch und flexibel reagieren – beispielsweise in kürzester Zeit eine Offerte verschicken können.»

Eine Untersuchung von Orange bei kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) bestätigt den Trend: Zahlreiche Firmen reduzieren ihre Reaktionszeiten dank mobiler Arbeitsweise stark. Die Zeitersparnis kommt nach Angaben der befragten Unternehmer dadurch zustande, dass ihre Mitarbeiter unterwegs Zugang zu allen nötigen Informationen haben, was zudem die Kundenzufriedenheit erhöht. Charles Vonlanthen sieht weitere Vorteil: «Dank permanentem Zugriff auf Agenda und E-Mail spare ich viele Autokilometer, da ich viel weniger oft ins Büro zurück muss. Ich habe alle wichtigen Daten immer topaktuell bei mir.»

Damit aber kleine Unternehmen überhaupt in eine mobile Kommunikationslösung investieren, muss diese kostengünstig sein. Konkret: Anfangsinvestitionen und die laufenden Kommunikationskosten müssen gering sein. Die Anbieter von Mobilfunkdiensten kommen jetzt mit speziellen Offerten. So hat beispielsweise Orange gemeinsam mit

«Anfangsinvestitionen und die laufenden Kosten müssen gering sein.»

Microsoft und green.ch eine besonders attraktive Lösung entwickelt: Pocket Office ermöglicht mobiles Arbeiten und die Nutzung aller Funktionalitäten von MS Exchange 2003 und MS Outlook von unterwegs. Im Unterschied zu anderen Angeboten benötigt der Kunde jedoch keine kost-



Argus Ref 23145332

Green.ch

spielige Serverinfrastruktur, weil diese von green.ch zur Verfügung gestellt wird. Mit Pocket Office können Outlook-Daten jederzeit mit dem Mobiltelefon, PDA oder dem Laptop von unterwegs genutzt werden. Die Synchronisation erfolgt automatisch, womit die Daten auf sämtlichen Geräten jederzeit aktuell sind. Der Dienst spart monatliche Kommunikationskosten: Dank einer Tarifautomatik, die sowohl fürs Telefonieren als auch für die Übertragung von Daten wie E-Mails gilt, zahlt das Unternehmen immer den jeweils günstigsten Preis. Ist die Nutzung also hoch, zahlt es zwar eine höhere Monatsgebühr, profitiert aber gleichzeitig von vielen Inklusiv-Minuten oder -Daten. Umgekehrt sinkt die Monatsgebühr, wenn die Nutzung des Mobiltelefons niedrig ist. Alle Gespräche zwischen den Mobiltelefonnutzern und Anrufe auf das Firmenfestnetz sind gratis.

« Virtuelle Telefonzentren machen den
Festnetzanschluss überflüssig. »

Dank dieser innovativen Tarifmodelle wird die Festnetztelefonie in vielen kleinen Unternehmen überflüssig. Auch Firmen mit eigener Telefonzentrale können in Zukunft darauf verzichten: In Kürze wird Orange eine virtuelle Telefonzentrale einführen, die alle Mobiltelefone des jeweiligen Unternehmens miteinander verbindet und Funktionalitäten wie die interne Anrufweiterleitung bietet. Gleichzeitig werden die Datenübertragungsraten auf dem Mobilfunknetz laufend erhöht und erreichen laut Orange in wenigen Monaten heutige ADSL-Standards. Die virtuellen Telefonzentren machen so den Festnetzanschluss überflüssig. ■

Argus Ref 23145332

Green.ch

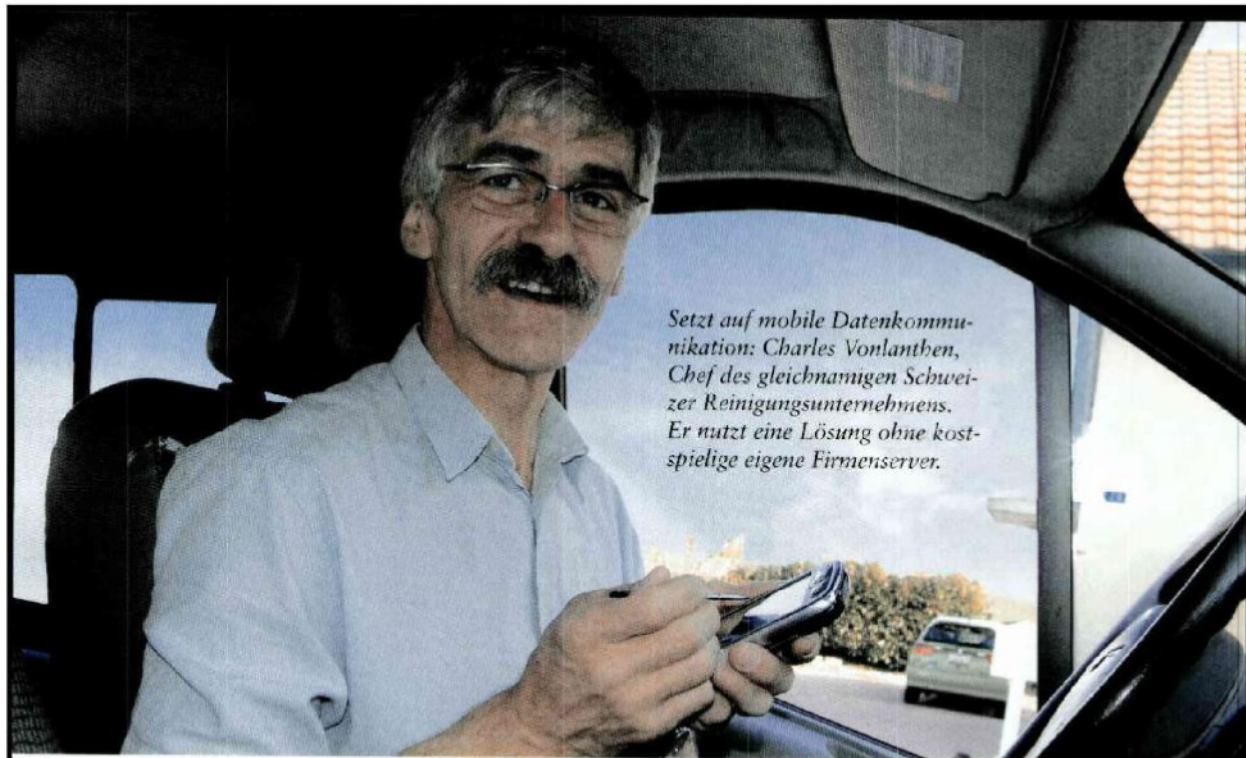
■ Pocket Office: In der Praxis einfach und günstig für kleine Unternehmen

Die Vorteile:

- praktisch unbegrenztes Arbeiten von unterwegs
- automatische Synchronisation aller Outlook-Daten
- permanente Verfügbarkeit der Daten
- erhöhte Produktivität und verbesserte Teamarbeit
- keine Anfangsinvestitionen, da kein eigener Exchange Server
- hohe Sicherheit
- einfache Inbetriebnahme und automatische Konfiguration

Die Kosten:

20 Franken monatliche Grundgebühr inklusive 250 MB Speicherplatz auf dem Server und 5 MB Datentransfer sowie WebAccess von Microsoft und einer Outlook 2003-Lizenz. Der zusätzliche Datentransfer kostet zwei Franken pro MB Daten.



Setzt auf mobile Datenkommunikation: Charles Vonlanthen, Chef des gleichnamigen Schweizer Reinigungsunternehmens. Er nutzt eine Lösung ohne kostspielige eigene Firmenserver.

Argus Ref 23145332